Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 31 (1909)

Heft: 11

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 11 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Statistik der Wiederverheiratung.

Sin hochgestellter Her hat einmal folgenden Satz aufgestellt: Heiraten ist etwas, das ein vernünftiger Mensch nur einmal in seinem Leben tut. Dieser Satz stimmt der nicht mit der Erfahrung; denn Berwittwete und Geschieden beiderlei Geschlechts suchen häusig so dals möglich wieder unter die Haube zu tommen. Das ist nicht etwa eine Erschienung der Neugeit, sondern das ist schon lange so. Ungefähr der vierte Teil der verwittweten Männer wartet fein Jahr mit der Wiederverheiratung. Die geschiedenen Männer habens noch eitiger mit diesem Alt. Sie strafen das Sprüschwort Lügen, daß die gebrannten Kinder das Seprüschwort Lügen, daß die gebrannten Kinder das Seprüschwort Lügen, daß die gebrannten Kinder das Feuer sürchten. Ungesähr der dritte Teil derselben wagt die Wiederverheiratung schon vor Abstauf eines Jahres seit der Scheidung; 20 weitere Prozent besinnen sich wenigstens ein ganzes Jahr, devors se wieder heinerten. Bei den Frauen scheints ähnlich zu sein. Sin Jahr nach dem Tode des Ehegatten haben 30 Prozent der Witwen, welche wieder heiraten, sich sieden einen kennen Sedensgefährten gemählt. Die geschiedenen Frauen habens mit der Wiederverheiratung noch viel eiliger. Beinahe die Hässe eine geschiedenen Frauen, die eine zweite Ese eingesen, tun das schon im Jahre nach der Scheidung.

Grolids henblumenfeife ift die beste Seife Daut. Sie fcubt vor gatteben und Rungeln. [739

Bur Mode.

Ueber einen Wechsel in der Damenmode wird aus Rom ein Bericht zugesandt, der, wenn er sich bewahreiten sollte, einen Platz in der Kulturgeschichte beanspruchen kann. Nach diesem Berichte haben die Königinnen Pelene und Margerita von Italien den Pariser Damenmoden den Krieg angefündigt und hossen einen enen, ausgesprochen italienische Mode zu schaffen, die vor allem die Grundsähe der Schönheit niemals aus dem Auge läßt. Ihrem Vorgehen haben sich die übrigen weiblichen Mitglieder der Latienischen Königsfamilie angeschlossen, vor alsem die Herzogin von Wolta, die Prinzessin Lättia und die Herzogin von Wolta, die Prinzessin Lättia und die Herzogin von Genna. In welcher Form dieser Wechsel der Node vor sich geht, ist noch nicht ganz bestimmt; doch verlautet, daß die Königinnen von hervorragenden Künstlern Italiens sich die Hormen der Hier und Kleider zeichnen lassen werden und daß diese fümstlersichen Woodelle dem Hospfund der Horsessinkan der Wossen sollten Desenden Besingen Bestinge Damenwelt Italiens diesen Besipiele solgen. Besonders

Herr Oberstlieut. Sp. in Mek

scheidt: "Die Wybert:Tabletten haben mir bei einem atuten Rachenfatarrh vorz-zügliche Dienste geleistet." — Gegen Hutten, Halsweh, Geiserkeit unschäßbares Mittel. In allen Apotheten Fr. 1 . - .

Königin Helene hat die strengsten Anschauungen von der Notwendigseit einer künstlerischen Resorm weiblicher Richdung. "Es ist einfach unglaublich", äußerte sie letzthin, "daß die tinkach unglaublich", äußerte stellentischen Frauen trot ihres ausgeprägten Kunstlinus sich den vulgären und lächerslichen Einfällen fremder Schneider und Schneiderinnen widerspruchslos unterwersen, obwohl bei diesen weder Berkändnis noch Geschmack für Kunst und Schönheit zu sinden ist."

jau tinden ift."

1222] Der neue, sehr elegante Katalog der Uhrenund Goldwarenfirma E. Leicht-Mayer & Co. in Luzern,
der auf Ansuchen gratis und franko an Interessenten abgegeben wird, repräsentiert im besten
Sinne des Wortes eine reichhaltige Auswahlsendung in Uhren, Gold-, Silberwaren und Bestecken etc.

Schon Hunderten hat derselbe die wichtige
Frage: welches Geschenk macht am meisten
Freude, rasch und glücklich beantwortet. In feinster
photographischer Wiedergabe liegen, teils in natürlicher Grösse, 1500 verschiedene Artikel mit genauer Preisangabe vor Augen, und in aller Ruhe
und Ueberlegung kann die Auswahl getroffen
werden. Die altbekannte Firma E. Leicht-Mayer
& Co. in Luzern verbürgt eine reelle Bedienung
bei coulanten Preisen und sei dieselbe besonders
auf die kommende Osterzeit, wo an Konfirmanden
ein schönes und bleibendes Geschenk verabfolgt
zu werden pflegt, bestens empfohlen.

La bise et le froid des hautes altitudes n'ont aucune influence sur l'épiderme des personnes qui se servent de la CRÈME SIMON pour leur toilette journalière.

Der scharfe Nordostwind und die Kalte in grösseren Höhen schädigenden bleiben ohne Einfluss auf die Haut, sobald man als Toilettencream täglich CRÈME SIMON anwendet.

Franko liefere ich

zu vorstehend ausserordentlich billigem Preise genügend Stoff

3 Meter – zu einem recht soliden, dauerhaften Herrenein dauerhaften Herrenin Herren- und Knabenkleider, Trotteurs für Damen –
Damentuche – in enormer Auswahl zu verhältnismässig gleich
billigen Preisen; zum mindesten 25 Prozent billiger als durch
Reisende bezogen.

Tuchversandthaus Müller-Mossmann Schaffhausen.

= Muster franko. =

ANGLO SWISS BISCUIT @

der Schweiz. (H 3887 Z) Ueber 170 verschiedene Sorten Biscuits und Waffeln unübertroffene Qualitäten. Neuheiten: Polo a Greamlette Ueberall erhältlich

Bartenlaube



Alkoholfreie Weine für Kranke.

Professor Dr. Bleuler in Zürich schreibt: für Kranke, namentlich Fiebernde sind Meilener Alkolfreie Weine oft ein Labsal. Bei schlechter Verdauung kommt die Nährkraft des Traubenzuckers sehr in Betracht. Ich habe einzelne Kranke gesehen, bei denen die alkoholfreien Weine, während längerer Zeit genossen, geradezu die Hauptnahrung bildeten. Irgendwelche Verdauungsstörungen und dergleichen habe ich nie beobachtet.





Probehefte mit Roman-Anfang durch jede Buchhandlung oder den Verlag Ernst Keil's Nachf. (August Scherl) G. m. b. H., Leipzig, Königsstraße 33.









Schlafzimmer nach neuesten architektonischen Entwürfen Hochmoderne Formen in Nussbaum-, Eichen-, Rusien und Mahagoniholz

Speizezimmer, Salons

Ebenso auch Auswahl in

[856

Einfachen Zimmereinrichtungen in Louis XV. und modern zu allerbilligsten Preisen.

A. Dinser, zum Pelikan St. Gallen.

1064]